

## Lachen oder Weinen wird gesegnet sein

Für eine kurze Zeit hat das Lachen Hochkonjunktur. In den Wochen und Tagen um Karneval, kurz bevor die Passions- und Fastenzeit beginnt, die ja eigentlich auch kaum jemand wahrnimmt, darf noch einmal eine Attacke auf das Zwerchfell gewagt werden. Dabei haben wir es alle im Hinterkopf: Kinder und Narren sagen die Wahrheit, und Betrunkene vielleicht auch.

Tatsächlich halte ich es für ein hohes Kulturgut, dass es Momente gibt, an denen Narrenfreiheit herrscht. Denn wo Narren los sind, werden Dinge auf den Punkt gebracht. Man nimmt die Narren zwar nicht so ganz ernst, aber vor der Wahrheit, die sie kund tun, haben wir dennoch Respekt.

Jener Herr im Bild rechts allerdings hat wenig mit einem Humoristen zu tun. Er ist ein Narr von ganz anderer Qualität, denn er sitzt einem Irrtum auf. Wer sich von der Not das Beten lehren lassen will, der verpasst etwas.



Schon viele Menschen spüren, wie geborgen wir uns bei Gott fühlen können, wenn wir regelmäßigen Kontakt zu ihm halten und den Umgang mit ihm pflegen. Dieser gute Draht zu Gott kann ein echter Anker sein in den bewegten und bewegenden Zeiten, in denen wir unsere Wege suchen. Wer mit Gott unterwegs ist, kann ganz sicher sein und es auch spüren. **Ich bin nie allein.**

Gerade so, wie es in einem beliebten Lied heißt: „Komm, Herr, segne uns, ... Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.“ (EG 170)

## IMPRESSUM



Willi Bohnet, Ulla Boyer, Jennifer Fisahn, Paul-Gerhard Milewski, Heike Oberwelland, Bernd Schmitz, Thorben Schulte

„Auffem Hügel“ wird herausgegeben vom Bezirksrat Steinhügel in der Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde Witten, Steinhügel 38, 58455 Witten. Redaktion: Heike Oberwelland, Bernd Schmitz. Auflage: 750. Wir danken der Druckerei Dieckhoff, Dorfstr. 5, für die freundliche Unterstützung. Gern senden wir Ihnen gegen eine Spende die jeweils aktuellste Ausgabe zu. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro.